

Lernen zu Hause

Liebe Eltern,

nach einer Woche "Unterricht zu Hause" hat sich vieles eingespielt. Fast alle Schülerinnen und Schüler haben sich auf dem Portal "schulmanager-online" registriert und finden dort Material um Unterrichtsinhalte zu wiederholen und zu festigen. Auch in den Klassen-Chats findet schon ein reger Austausch zwischen den Schülerinnen/Schüler und ihren Lehrerinnen/Lehrern statt.

Uns ist bewusst, dass das eigenständige Bearbeiten von Aufgaben einen sehr hohen Anspruch an Ihre Kinder stellt. Das Niveau der Aufgaben ist an diese besonderen Umstände angepasst. Damit ihre Kinder und Sie nicht den Überblick verlieren, möchten wir Ihnen in diesem Info-Brief Tipps geben, wie Sie das Lernen zu Hause organisieren können:

Plan machen

Es ist sinnvoll, gemeinsam mit ihrem Kind eine **feste Zeit am Tag** festzulegen, zu der es die Aufgaben bearbeitet. Bitte unterstützen Sie ihr Kind bei der Einteilung des Tages/der Woche.

Es muss nicht alles sofort erledigt werden. Sie können mit Ihrem Kind einen **Stundenplan** machen, wann es an den Aufgaben für die 3 oder 4 (falls Ihr Kind schon WP hat) Hauptfächer arbeiten soll und wie lange. Es kann sich an jedem Tag ein anderes Fach vornehmen oder mehrere Fächer pro Tag bearbeiten. Sie könnten Vereinbarungen über **Pausen** absprechen, die ihr Kind je nach Bedarf oder zu festgelegten Zeiten für einen bestimmten Zeitraum machen sollte.

Möglicher Stundenplan:

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
MATHE DEUTSCH	ENGLISCH MATHE oder WP	DEUTSCH ENGLISCH	MATHE DEUTSCH	Englisch oder WP

Verstehen Sie den Stundenplan bitte nur als Anregung und Hilfe bei einer sinnvollen Einteilung der Aufgaben für eine Woche. Sie müssen sich nicht zwingend an diesen halten.

Bevor ihr Kind anfängt, sollte es sich erst einmal genau den **Wochenplan** anschauen und sich die **Anschreiben** bzw. **Info-Briefe** durchlesen, die ihre Fachlehrerinnen/Fachlehrer geschrieben haben. Dann weiß es genau, wie es vorgehen soll. Ab Klasse 7 muss auch darauf geachtet werden, für welches **Anforderungsniveau** (E oder G) die Aufgaben vorgesehen sind.

Zeiten festlegen

Eine Schulstunde dauert 45 Minuten. Das könnten Sie als Anhaltspunkt nehmen. Manche Kinder können auch länger konzentriert arbeiten, manche aber vielleicht nur eine halbe Stunde. Sie haben bei sich zu Hause die Möglichkeit die **Länge der Arbeitsphasen selbst festzulegen**, wie es am besten zu Ihrem Kind und Ihrem Familienleben passt. Wichtig sind dabei auch die Pausen, wann man anfängt und natürlich, wann das Lernen zu Ende ist. Die reine Lernzeit sollte **nicht mehr als 4 Zeitstunden pro Tag** umfassen.

Arbeitsatmosphäre schaffen

Die Aufgaben sollten an einem ruhigen Ort und einem festen Arbeitsplatz erledigt werden, an dem alle Arbeitsmaterialien gesammelt und gleich griffbereit sind. Meistens ist es günstig, das Handy mal wegzulegen, Musik und Fernseher auszuschalten. Dies sollten Sie mit Ihrem Kind absprechen.

Irgendwas nicht verstanden?

Das wird sicherlich vorkommen, dass Ihr Kind und Sie nicht dahinterkommen, was bei einer Aufgabe verlangt ist. Dann sollte erst einmal eine andere Aufgabe oder ein anderes Fach vorgenommen werden. In der nächsten Lernphase oder am nächsten Tag kann man sich die Aufgabe noch einmal anschauen und häufig kommt dann eine Idee. Wenn auch das nicht hilft, gibt es ja den **Klassenchat**, um andere zu fragen. Und dann sind da immer noch die Fachlehrerinnen und Fachlehrer, die online ansprechbar sind. Hier haben manche Kolleginnen und Kollegen bestimmte Zeiten oder Abläufe festgelegt, die Sie und Ihr Kind einhalten sollten.

Grundsätzlich gilt, dass die Aufgabenlösungen **nicht benotet** werden. Sie sollen zur Wiederholung und Sicherung des Gelernten dienen, so dass nach dem Ende der Schulschließungen im Unterricht wieder daran angeschlossen werden kann. Der versäumte Unterricht wird auch nicht nachgeholt, wenn die Schulschließung wieder aufgehoben wird.

Wir hoffen, Sie haben einige Anregungen bekommen, die Sie vielleicht noch nicht umgesetzt haben, damit Sie und vor allem Ihr Kind diese besonderen Zeiten möglichst sinnvoll verbringen können. Bleiben Sie und Ihre Familie gesund und hoffentlich sehen wir uns nach den Osterferien alle gesund und munter wieder.

Herzliche Grüße von Ihrer Schulleitung der Gesamtschule Elsdorf

gez. Christine Wingen-Pahr
Gesamtschuldirektorin

Thorsten Kleppe
Gesamtschuldirektor

Kurt Bertulat
Didaktischer Leiter

gez. Christoph Weber
Abteilungsleitung I

Stefan Tausch
Abteilungsleitung II

Kirsten Waack
Oberstufenkoordinatorin